



Pressemitteilung:

Neue Rabbinerin schlägt Brücke zwischen Potsdam und den USA.

Das Zacharias Frankel College ordiniert seine erste Absolventin.

Am 18. Juni 2017 um 15 Uhr findet im Großen Saal des Gemeindehauses der Jüdischen Gemeinde zu Berlin die feierliche Zeremonie zur Ersten Rabbinischen Ordination des Zacharias Frankel College statt.

Nizan Stein Kokin, die aus Baden-Württemberg stammt, hat ihre Ausbildung als erste Absolventin des konservativen/Masorti Rabbinerseminars in Potsdam abgeschlossen und wird ihr Amt zunächst in den Vereinigten Staaten antreten. Die Ausbildung am Zacharias Frankel College sei „eine große Bereicherung, sowohl intellektuell als auch spirituell“ für sie gewesen, so Stein Kokin.

Das Zacharias Frankel College, das in Zusammenarbeit mit der Leo Baeck Foundation entstanden ist, wurde im November 2013 eröffnet und steht unter der religiösen Leitung der Ziegler School of Rabbinic Studies in Los Angeles, USA. Das Rabbinatsstudium beinhaltet eine akademische und praktische Ausbildung und dauert in der Regel fünf Jahre; der integrierte M.A.-Studiengang findet an der School of Jewish Theology an der Universität Potsdam statt.

Zur Ordination werden neben zahlreichen Gästen aus dem In- und Ausland auch der Dekan der Ziegler School, Rabbiner Brad S. Artson, die Vizedekanin Rabbinerin Cheryl Peretz sowie Mitglieder der Rabbinical Assembly, der internationalen Berufsvereinigung konservativer Rabbiner und Vertreter der Masorti-Bewegung, erwartet. Der hebräische Begriff *Masorti* bedeutet „traditionell“. Rabbinerin Gesa Ederberg, die der konservativen/Masorti-Gemeinschaft in Berlin vorsteht und für die praktische Ausbildung am Zacharias Frankel College verantwortlich ist, betont, dass das Studium die Absolventen befähigt, „die komplexen Herausforderungen in unseren Gemeinden zu meistern.“

Rabbiner Zacharias Frankel (1801-1875), dessen Namen das College trägt, gilt vielen als Vordenker des Mittelwegs zwischen jüdischer Orthodoxie und klassischer jüdischer Reformbewegung. Frankel war Gründungsdirektor des Jüdisch-Theologischen Seminars in Breslau, das von 1854 bis 1938 bestand. Das konservative Judentum ist egalitär ausgerichtet; die erste konservative Rabbinerin wurde 1985 in den USA ordiniert.

Weitere Informationen:

Erste Rabbinische Ordination des Zacharias Frankel College
am 18. Juni 2017 um 15 Uhr im Großen Saal des Gemeindehauses
der Jüdischen Gemeinde zu Berlin, Fasanenstraße 79/80, 10623 Berlin.

Ansprechpartner: Sandra Anusiewicz-Baer

office@frankel-edu.de

Tel. 030 – 31 80 59 129